

Wortarten nach Montessori

Beitrag von „Cogito“ vom 9. April 2018 11:03

Hey! Ich verweise nochmal auf meine Frage auf der vorherigen Seite bezüglich möglicher Probleme beim Schulwechsel, wenn mit den Symbolen gearbeitet wurde. Mir ist natürlich bewusst, dass die Schülerinnen zusätzliche Kenntnisse über die Wortarten haben, dennoch interessiert es mich .

Die hier von tibo erwähnte Fokussierung auf das Verb findet man in der Valenzgrammatik und Dependenzgrammatik. Gerade in DaZ wird häufig auf diese Weise gearbeitet (ist meine Erfahrung und damit natürlich nicht aussagekräftig, ich weiß ). Den Satzstern kenne ich ebenfalls, mich stört daran nur die Sternenform, aber das ist ein anderes Thema. Ich arbeite mit (Satz-)Bausteinen, aber dem selben Prinzip. Das klappte bisher immer.

Die semantische Unterscheidung zwischen Handlungsverben, Tätigkeitsverben, Zustandsverben und Vorgangsverben kenne ich ebenfalls (insbesondere) aus DaZ, denn Handlungsverben und Tätigkeitsverben werden vor und leichter als Zustandsverben und Vorgangsverben erlernt. Die Einteilung ist zugegebenermaßen spitzfindig, doch sie gibt einen guten Überblick über die verschiedenen Verben. Zudem bietet sie eine Erklärungsmöglichkeit für Verständnisschwierigkeiten. Um bei dem viel genannten Beispiel zu bleiben: schlafen = Zustandsverb und einschlafen = Tätigkeitsverb. Der Unterschied zwischen Tätigkeitsverben und Vorgangsverben ist, dass letztere "von alleine" passieren z. B. auflösen oder erblühen. Wie gesagt: sehr spitzfindig.